

## Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Rede zum Haushalt 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herrn,

die Zeiten, in denen der Gemeinde ein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden konnte, scheinen bis auf weiteres vorbei. Schlimmer noch: Die laufenden Einnahmen reichen nicht für die laufenden Ausgaben, alle Investitionen müssen finanziert werden. In dieser Situation müssen die Ausgaben und Investitionen aufmerksam geprüft werden, es sollten aber die notwendigen Entscheidungen getroffen werden, um die Gemeinde vor einem Sanierungsstau zu bewahren und auf zukünftige Anforderungen vorzubereiten.

Bei den angedachten Investitionen fällt, das Hubrettungsfahrzeug der Feuerwehr auf, welches jetzt mit 700 t€ veranschlagt ist und damit 20 % teurer, als es vor drei Jahren im Haushalt stand. In Zeiten von Corona ist nicht damit zu rechnen, dass von der Erneuerung der Flutlichtanlage des Hartplatzes die Sportler der Gemeinde profitieren. Allein diese zwei Maßnahmen machen ca. 9 % des Investitionsvolumens des kommenden Jahres aus.

Wir alle beginnen die Folgen des Klimawandels zu spüren. Ausbau und Neuinvestitionen werden in aller Regel für die nächsten Jahrzehnte getätigt. Wasserknappheit und Erhalt der Biodiversität wird zunehmend an Bedeutung gewinnen, bei der Planung von neuen Gebieten wie auch in bestehenden Bereichen. Der Erhalt und die Neupflanzung von Bäumen haben eine besondere Bedeutung zur Absenkung der innerörtlichen Temperaturen in heißer werdenden Sommern. Photovoltaik sollte auf allen geeigneten Flächen installiert werden. Deshalb soll die Verwaltung mit den personellen Ressourcen ausgestattet werden, um den Ort widerstandsfähiger gegen die Folgen des Klimawandels zu machen. Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen unterstützt ausdrücklich den gemeinsamen Antrag aller Fraktionen, im Bereich ‚Bauen und Wohnen‘ eine/n zusätzlichen Bauingenieur/in zu beschäftigen.

Die erfolgreiche Arbeit des JugendKulturZentrums hat sich über die Grenzen des Ortes einen Namen gemacht. So wurde der Abenteuerspielplatz von Limburgerhof in diesem Sommer von der Familienministerin des Landes besucht. Die Leitung des Zentrums hat einen mit der Verwaltung abgestimmten, kostenneutralen Vorschlag vorgelegt, wie die personelle Ausstattung weiterentwickelt werden kann. Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen würde es begrüßen, wenn auch die anderen Fraktionen des Gemeinderates sich auf diesen Vorschlag einlassen könnten.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen dankt der Verwaltung für die Erstellung des Haushaltes. Wir werden dem Haushalt zustimmen.